

Jahresberichte 2006

der

St. Hubertus

Schützenbruderschaft Sande

1922 e.V.

- Brauchtum & Heimatpflege -
- Schießsport -
- Schützenjugend -
- Spielmannszug -

Inhaltsverzeichnis

Inhalt	Seite
Wir stellen uns vor	3
Jahresbericht der Bruderschaft	4 - 17
Bericht Brauchtum & Heimatpflege	18 - 21
Bericht der Schießsportabteilung	22 - 28
Die Würdenträger der Bruderschaft	29
Bericht der Schützenjugend	30 - 33
Die Bataillonsplatzmeisterei	34
Bericht des Spielmannszuges	35 - 37
Der Hofstaat 2006 / 2007	38
Der Hofstaat 2005 / 2006	39
Auszeichnungen und Beförderungen	40 - 41
Die Kanalkompanie / Stellenplan	42 - 43
Die Lippekompanie / Stellenplan	44 - 45
Wichtige Daten zum Schluß	47

Impressum:

Idee by **F.-J. Lubosch** Layout by **S.Schäfers**

Quellen:

Jahresbericht der Bruderschaft:	Alois Meermeier
Brauchtum & Heimatpflege:	Heribert Kuhlenkamp
Schießsportabteilung:	Alois Meermeier
Spielmannszug:	Birgitt Schnietz
Schützenjugend:	Sabrina Scheideler

Auflage: 250 Stück

I r r t u m u n d Ä n d e r u n g v o r b e h a l t e n !

Verantwortlich für die Inhalte der jeweiligen Berichte sind die Kompanien und Abteilungen!

Der gesetzliche Vorstand



Oberst
Norbert Stecker
☎ 85339



Oberstleutnant
Franz-Josef
Lubosch
☎ 67784



Kassierer
Ludger Dübeler
☎ 5443



Schriftführer
Alois Meermeier
☎ 5933

Jahresbericht 2006

Am 01.01.06 zählt unsere Bruderschaft 748 Mitglieder, darin sind 22 Damen enthalten.

Generalversammlung: 13.01.

Eingeleitet wurde die Generalversammlung durch eine meditative Einstimmung, die bereits auf dem Vorstandsabend 2005 für Begeisterung gesorgt hatte. Oberst Theo Schäfers konnte 209 Mitglieder in der Mehrzweckhalle begrüßen. In seinem Rückblick auf das Jahr 2005 konnte er auf manches schöne Ereignis hinweisen, aber auch nachdenkliche Worte zu Veränderungen und Katastrophen fanden ihren Platz. Der Versammlungstermin war um eine Woche nach hinten verschoben worden, da der Boden der Mehrzweckhalle neu versiegelt worden war. So war denn auch die Darstellung des Ratsherrn Markus Mertens zu den Nutzungsbedingungen des neuen Bodens ein wesentlicher Punkt zu Anfang der Versammlung. In intensiven Gesprächen mit der Verwaltung, an denen auch Oberst Theo Schäfers maßgeblich beteiligt war, konnte erreicht werden, dass nur stark beanspruchte Bereiche in der Halle wie z.B. der Thekenbereich mit einem zusätzlichen Belag abgedeckt werden müssen. Damit steht der Nutzung der Halle auch für kleinere Gruppen nichts im Wege.
Im weiteren Verlauf war die Versammlung voll gepackt mit wichtigen Änderungen zur Satzung und zur Geschäftsordnung. Alle Änderungen wurden auf großen Leinwänden dargestellt und im Einzelnen erläutert. Wichtige Themen waren in der Satzung die Verkleinerung des gesetzlichen Vorstandes auf 4 Mitglieder, und in der Geschäftsordnung die Erweiterung um Passagen zum Datenschutz und zur zeitlichen Entzerrung der Wahlperioden. Alle Änderungen wurden einstimmig akzeptiert.
Als weiterer Punkt standen Wahlen auf der Tagesordnung. Als Nachfolger von Oberst Theo Schäfers wurde Schriftführer Norbert Stecker gewählt, als dessen Stellvertreter der bisherige Geschäftsführer Franz-Josef Lubosch als Nachfolger von Johannes-Hubert Rothenberg.
„Beide haben mit ihrem Einsatz und Engagement die Bruderschaft in den letzten Jahren hervorragend geführt und das Ehrenamt vorbildlich gelebt", so hob Norbert Stecker die Leistung der beiden in seiner Dankesrede hervor. Die anwesenden Schützen dankten ihnen mit stehendem Applaus. Für ihre Verdienste um das Sander Schützenwesen wurden Theo Schäfers zum Ehrenoberst und Johannes-Hubert Rothenberg zum Ehrenoberstleutnant ernannt. Sie bedankten sich für die gute kollegiale Zusammenarbeit mit den Vorstandsmitgliedern und für die Unterstützung aller Schützen. „Es gab überwiegend sehr viele positive Begebenheiten, deshalb ein Abschied mit Wehmut", so Theo Schäfers. Beide versicherten, der Bruderschaft erhalten zu bleiben und sich für deren Belange weiterhin einzusetzen. Präses Pfarrer

Josef Mersch („besonders der Schützenverein ist eine tragende Säule in der Gemeinde") wie auch der evangelische Pfarrer Ulrich Grenz überreichten Präsente. Zum neuen Schriftführer wurde Alois Meermeier (50) gewählt. Kassierer bleibt Ludger Dübeler (43). Bestätigt wurden auch alle weiteren Mitglieder im Vorstand.

Winterball: 21.01.

Eine festlich und originell geschmückte Mehrzweckhalle in den Farben Schwarz und Weiß erwartete die Gäste zum Winterball der St. Hubertus Schützenbruderschaft im Ortsteil Sande. Oberst Norbert Stecker konnte zahlreiche Gäste, darunter den diesjährigen Hofstaat mit dem Königspaar Jörg Agnesen und Sonja Hoffmann und eine Abordnung der befreundeten Sennebruderschaft St. Hubertus Sennelager begrüßen. Sein Dank galt auch dem Festkommittee, hierbei insbesondere Luzia Schäfers, die seit nunmehr 15 Jahren aktiv an der Gestaltung des Winterballes und anderer Aktivitäten beteiligt war. Musikalisch begleitet wurde der Abend durch die Tanz- und Show-Band „Take Off", die mit ihrem breiten Repertoire für Jung und Alt für gute Stimmung sorgte. Nach dem Ehrentanz des Hofstaates näherte sich der Abend seinem ersten Höhepunkt mit der Proklamation des neuen Schülerprinzen Marcel Grußmann und des Jugendprinzen Christian Hennerkes. Für eine besondere Überraschung sorgten die Damen des Hofstaates. Sie präsentierten unter der Leitung von Königin Sonja Hoffmann einen Showtanz, der die Gäste so begeisterte, dass eine Zugabe fällig wurde. Der absolute Höhepunkt der Veranstaltung war gegen Mitternacht eine Tombola mit äußerst attraktiven Preisen. Den Hauptpreis, ein Navigationssystem, gewann Jörg Schunicht, die weiteren Preise gingen an Birgitt Schnietz (Digitalkamera) und Alexander Glaas (Mobiltelefon).



Am 23.01. fand eine außerordentliche Mitgliederversammlung des Sander Gemeindeforums statt. Der Vorschlag der Schützenbruderschaft, anstelle des Familienfestes ein gemeinsames Fest aller Vereine zu veranstalten, wurde nicht angenommen.

Den Winterball unserer Nachbarbruderschaft St. Hubertus Sennelager besuchten wir am 28.01. mit Hofstaat und einer Abordnung des Vorstandes.

Am 01.02. verstarb unser langjähriger Schützenbruder Horst Lüdtke, der 38 Jahre Mitglied der Bruderschaft war. Wir gaben ihm das letzte Geleit.

Der gesetzliche Vorstand traf sich zu einer Besprechung am 08.02. beim Kassierer Ludger Dübeler.

Am 18.02. verstarb unser langjähriger Schützenbruder Heinz Rudolphi, der 54 Jahre Mitglied der Bruderschaft war. Wir gaben ihm das letzte Geleit.

Die Vorstände der Senne-Bruderschaften trafen sich am 07.03. zur Jahresbesprechung im Pfarrheim in Sande. Auf dem Programm stand die Vorbereitung des Gladywn-Pokalschießens, das in diesem Jahre sein 50-jähriges Jubiläum feiert und am 09.09. stattfinden soll. In diesem Rahmen sollen die drei Schützen jedes Vereins, die am häufigsten am Schießen teilgenommen haben, und die Schützen, die am ersten Wettkampf vor 50 Jahren teilgenommen haben, geehrt werden.

Am Obristentag des Bezirksverbandes Paderborn-Land nahmen am 11.03. Oberstleutnant F.J. Lubosch, Kassierer Ludger Dübeler und Schriftführer Alois Meermeier teil.

Die Brauchtumsgruppe führte am 11.03. wieder eine Dorfsäuberungsaktion durch. Die Beteiligung in diesem Jahr, unter anderem aber auch wegen des sehr schlechten Wetters, war leider wieder sehr schlecht. Nur ca. 18 Jung- und Altschützen waren der Aufforderung der Gruppe für Brauchtums- und Heimatpflege gefolgt.

Am 20.03. fand eine Vorstandssitzung nach §11 der Satzung im Jugendraum der Mehrzweckhalle statt.

Sitzung des gesetzlichen Vorstandes am 24.03. bei Schriftführer Alois Meermeier wegen der Einführung des BASTIAN-Programmes.

Beim Bezirkskönigsschießen am 25.03. in Altenbeken konnte Jörg Agnesen in einem spannenden Wettkampf den Kampf um das beste Ergebnis für sich entscheiden und wurde Bezirkskönig.

Am 01.04. fand ein Skatturnier auch für Ungeübte im Restaurant Meermeier statt, an dem ca. 20 Mitglieder teilnahmen. Es wurde geleitet durch drei Schiedsrichter des Skatclubs Sennelager.

Am 03.04. war das Sander Gemeindeforum zu Gast bei der Schützenbruderschaft. Oberst Norbert Stecker sprach einige Punkte an wie den weiteren Wunsch der Bruderschaft, ein Gemeindefest zu unterstützen und die gemeinschaftliche Aufgabe der Dorfreinigung im Frühjahr.

Mitgliederversammlungen der Lippe- und Kanalkompanie fanden am 31.03. und 07.04. im Pfarrheim St. Marien statt.

Am 06.04. verstarb unser langjähriger Schützenbruder Josef Schnittker, der 58 Jahre Mitglied der Bruderschaft war. Wir gaben ihm das letzte Geleit.

Die Teilnahme mit einer kleinen Abordnung der Schützenbruderschaft und Jungschützenabteilung am Bezirksjungschützentag in Ostenland erfolgte am 30.04.. Dort konnte unser Schülerprinz Marcel Grußmann mit 28 Ringen die Würde des Bezirksprinzen erringen.

Bei der Firmung am 06.05. standen die Schützen Spalier für Weihbischof Grothe vom Pfarrhaus zur Pfarrkirche.

An der Bischofsweihe von Bundespräses Dr. Koch am 07.05. im Dom zu Köln nahm eine Abordnung der Bruderschaft zusammen mit dem Bezirkskönig Jörg Agnesen und der Bezirksstandarte teil.

Die Kanalkompanie richtete in diesem Jahr das Maifest auf dem Meilshof (Parkplatz vor dem Aldi) am 24.05. aus. Trotz zum Teil starken Regens war die Beteiligung sehr gut.

Mit Hofstaat und einer Abordnung des Vorstandes beteiligten wir uns am 29.05. am Festball des Schützenfestes in Sennelager.

Der Einladung der St. Henricus Bruderschaft Schloß Neuhaus folgten wir am 05.06..

Am 14.06. verstarb unser Mitglied Karl-Josef Gerling. Er war 40 Jahre Mitglied in unserer Bruderschaft und hat sich als Jungschützenmeister auf Orts-, Bezirks- und Diözesanebene besondere Verdienste erworben.

An der Fronleichnamsprozession nahmen wir am 15.06. teil. Leider konnte wegen einsetzenden Regens nur eine Station aufgesucht werden.

Unser Mitglied Elmar Kürpick errang in Scharmede die Königswürde. Auf seine Einladung hin nahm die Bruderschaft am Schützenfest in Scharmede am 18.06. teil.

Bei schönem Sommerwetter folgten am 02.07. unser Hofstaat mit König Jörg Agnesen und Sonja Hoffmann sowie eine große Abordnung der Bruderschaft der Einladung der St. Sebastianus Schützen Bickenriede in das schöne Thüringen, um bei dem dortigen Schützenfest den Bezirk Paderborn zu vertreten.

Die Mitgliederversammlung fand am 7.07. auf dem Kleinkaliberschießstand in Sande statt. Auf der Tagesordnung standen unter anderem Informationen zum bevorstehenden Vogelschießen und Familientag.

Mit einer großen Abordnung sind wir am 16.07. der Einladung zum 100-jährigen Jubiläum des Schützenvereins Gesseln gefolgt. Nach dem Treffen auf dem Hof Heinrich Rudolphi bei strahlendem Sommerwetter und einer kurzen Stärkung erfolgte der Abmarsch in Richtung Festplatz Gesseln zum Antreten.

Am 17.07. verstarb unser Mitglied Herrmann Löseke. Er war 55 Jahre Mitglied in unserer Bruderschaft und hat sich insbesondere in der Abteilung Brauchtum- und Heimatpflege engagiert.

Mit einer großen Abordnung sind wir der Einladung zum Schützenfest am 23.07. der St. Joseph Schützenbruderschaft Ostenland gefolgt. Trotz hochsommerlicher Temperaturen waren wieder viele Schützenbrüder, Jungschützen und Musiker unseres Vereins in Ostenland und haben den großen Festumzug begleitet. Zuvor waren wir bereits der Einladung der "Bache-Buben" zu einem kleinen Umtrunk bei unserem Schützenbruder Rainer Düsterhus gefolgt.

Vogelschießen 05.08. + Familientag 06.08.:
Auch für die Sander Schützen näherte sich am 5. August der Höhepunkt eines jeden Schützenjahres. Mit dem Vogelschießen wurde wie in jedem Jahr der Startschuss für das bevorstehende Schützenfest gegeben. Mit dem traditionellen Umtrunk in den Kompaniebereichen, welcher auch in diesem Jahr wieder für die Kanalkompanie auf dem Hof der Familie Konrad Kürpick und für die Lippekompanie im Biergarten der Gaststätte Meermeier-Hillebrand stattfand, trafen sich dort die Schützenschwestern und -brüder.

Zum Antreten um 15.00 Uhr auf dem Kirchplatz begrüßte Oberst Norbert Stecker die anwesenden Schützenschwestern und -brüder recht herzlich. Der Festzug mit Paradevogel, Schützenfahne, unter Mitwirkung unseres Spielmannszuges, sowie der Blasmusik Sande setzte sich direkt über die Sennelager Straße in Richtung Dorfplatz in Bewegung.

Dort angekommen begrüßte Oberst Norbert Stecker letztmalig das Königspaar Jörg Agnesen und Sonja Hoffmann mit den Damen und Herren des Hofstaates. In seiner Ansprache dankte er dem scheidenden Hofstaat für das geleistete Engagement im vergangenen Jahr. Die Königin Sonja Hoffmann erhielt als Dank einen Blumenstrauß vom Oberst überreicht, die Hofstaatdamen eine Rose.
Anschließend folgte die Auszeichnung der Altersjubilare für 25, 40, 50 und 60 Jahre Mitgliedschaft in der St. Hubertus Schützenbruderschaft. Um 16.00 Uhr begann das Jungschützenkönigsschießen. Dieses stand unter keinem guten Stern. Wegen Problemen mit der Munition zog es sich über 2 Stunden hin. Neuer Jungschützenkönig wurde Oliver Scheipers. Apfelprinz wurde Sebastian Schäfers, Zepterprinz Marc Rüdiger und Kronprinz Michel Drescher.

Nach einem kräftigen Regenschauer konnten dann gegen 18.15 Uhr der Vorstand und die Herren des scheidenden Hofstaates mit den Ehrenschüssen das Vogelschießen eröffnen. Nach den Ehrenschüssen war lange Zeit eine Schießpause. Gegen 20.15 Uhr wurde es dann sehr spannend, als sich zwei Gruppen bereit fanden, den Hofstaat zu stellen. Nach einem kurzen und fairen Wettkampf konnte dann gegen 20.35 Uhr Heinrich Fortströer das Zepter abschießen. Weitere Prinzen wurden Johannes Neesen (Krone) und Anton Wittbecker (Apfel). Mit dem 92. Schuss konnte Ludwig Wiesing von der Lippekompanie den Vogel von der Stange holen und wurde so unser neuer Schützenkönig.

Nun wurden die Prinzen und der König nebst Königin unter den Klängen des Spielmannszuges Sande auf dem Wagen mit dem „Pferd Reinhard" ins Festzelt gefahren und dort dem Schützenvolk vorgestellt. Auf der Theke stellte Oberstleutnant Franz-Josef Lubosch den neuen König vor. Zusammen mit dem alten Hofstaat und dem Spielmannszug Sande gab es dann musikalische Einlagen im Festzelt.



Gegen 23 Uhr erfolgte die Proklamation des neuen Hofstaates im gut gefüllten Festzelt. Oberst Norbert Stecker bedankte sich noch einmal beim scheidenden Hofstaat und stellte dann die einzelnen Paare des neuen Hofstaates vor.

Der neue Hofstaat 2006 setzt sich wie folgt zusammen:

Königspaar:	Ludwig Wiesing und Ehefrau Silvie Schröder
Kronprinzenpaar:	Johannes Neesen mit Ehefrau Gerda
Apfelprinzenpaar:	Anton Wittbecker mit Ehefrau Marlene
Zepterprinzenpaar:	Heinrich Fortströer und Heike Engelke
Zeremonienmeisterpaar:	Norbert und Sandra Klösener

Mit dem Ehrentanz des neuen Königspaares wurde der Festball dann trotz vorgerückter Stunde offiziell eröffnet, nachdem der Oberst unserer neuen Schützenkönigin Silvie ein Blumengebinde überreicht hatte.

Am darauf folgenden Sonntag, dem 06. August, begann der Familientag mit einem zeitlich verkürzten Programm um 13 Uhr. Bei tollem Sommerwetter mit angenehmen Temperaturen wurde ein umfangreiches Rahmenprogramm für Jung und Alt angeboten. Die Attraktionen waren ein Trecker-Schieben, Pony-Reiten, Voltigieren, Schießen mit dem Lasergewehr, Wasserrutsche und ein echter Minibagger. Es wurde auch ein Kindervogelschießen durchgeführt.
Den Hauptmann Heggen-Pokal (Lippekompanie) errang Bernhard Menne. Bei der Kanalkompanie ging der Hauptmann Stümmler-Pokal mit 90 Ringen an Richard Düsterhus.



Die besten Einzelergebnisse waren: (1.) Uli Fortströer mit 97 Ringen, (2.) Heinz-Josef Löseke mit 96 Ringen und (3.) Christian Löseke mit 94 Ringen. Die Lippekompanie konnte in diesem Jahr den Dirksmeyer-Pokal mit 1333 Ringen von der Kanalkompanie mit 1252 Ringen erkämpfen. Den Damenpokal gewann Claudia Speit mit 29 Ringen. Der Damen-Schießsportpokal wurde von Claudia Meiwes gewonnen.



Am 16.08. fand eine Bataillonsvorstandsversammlung im Jugendraum der Mehrzweckhalle Sande statt.

Eine Abordnung der Bruderschaft folgte am 18.08. der Einladung des Heimatvereins Nesthausen, dessen König unser Schützenbruder und diesjähriger Kronprinz Johannes Neesen ist. Am Mittagsschoppen am darauf folgenden Samstag nahm der Vorstand mit einer Abordnung des Hofstaates teil.

Schützenfest-Samstag: 27.08.

Das Schützenfest begann mit einer feierlichen Schützenmesse in der Pfarrkirche St. Marien Sande, zelebriert vom Pfarrer Wollenweber aus Elsen. Präses Pfarrer Mersch war leider erkrankt. Danach ging es unter den Klängen der Blasmusik Sande und des Spielmannszuges Sande in Marschformation zur Kranzniederlegung am Ehrenmal. Die Gedenkrede zur Kranzniederlegung wurde vom Oberstleutnant Franz-Josef Lubosch gehalten. Anschließend führte der Festmarsch zur Königsresidenz im Anemonenweg. Die Königsresidenz wurde in der Woche vor dem Schützenfest festlich von den Nachbarn, Hofstaatmitgliedern und Helfern der Lippekompanie geschmückt. Nachdem es am Vormittag noch heftig geregnet hatte, konnten bei trockenem Wetter an diesem späten Nachmittag und unter großem Beifall König Ludwig Wiesing und Königin Silvie Schröder sowie die Damen und Herren des Hofstaates die Parade abnehmen. Nach der Begrüßung durch Oberst Norbert Stecker sowie der Vorstellung der Hofstaatpaare folgten Ehrungen verdienter Schützenbrüder. Nach zwei schönen Stunden in der Königsresidenz, endete der Kommers mit dem „Großen Zapfenstreich".



Der Festzug marschierte in Begleitung von Fackelträgern über den Rosmarinweg, Sander-Bruch-Straße und Sennelagerstraße zum Dorfplatz. Nach und nach füllten sich der Festplatz und auch das Festzelt mit vielen Besuchern, die am Festgeschehen teilnahmen. Bei angenehmen Temperaturen nutzen viele Gäste, insbesondere auch sehr viele jugendliche Besucher die Gelegenheit, an den Außenständen zu feiern, an denen auch Musik geboten wurde. Das Angebot der Schausteller- und Verzehrstände auf dem Festplatz wurde gut angenommen. Im Festzelt sorgte der Musikverein St. Cäcilia für gute Tanzmusik. Der Eintritt war auch in diesem Jahr wieder an allen 3 Festtagen frei.

Beide Long-Drink-Bars fanden in diesem Jahr wieder großen Anklang bei den „jüngeren" und „älteren" Festbesuchern. Das Team vom Festwirt Friedhelm Schulte hatte alle Hände voll zu tun, um den Forderungen der Festbesucher im Außenbereich und im Festzelt gerecht zu werden. Zu späterer Stunde sorgte das HAUS-Sicherheitsteam wieder für die Sicherung und den problemlosen Verlauf des Schützenfestes. Ein stimmungsvoller und fröhlicher Schützenfesttag näherte sich in den frühen Morgenstunden des Sonntags langsam dem Ende.

Schützenfest-Sonntag: 28.08.

Um 14.00 Uhr trafen sich der Hofstaat, die Fahnenabordnung sowie die Mitglieder des Vorstandes zum Fototermin im Biergarten der Gaststätte Meermeier-Hillebrand. Eine große Abordnung der St. Joseph Schützenbruderschaft Ostenland und der Marktkompanie der St. Henricus Schützenbruderschaft Schloß Neuhaus hatten sich zum Antreten auf dem Parkplatz Hotel-Restaurant Meermeier-Hillebrand eingefunden. Bei angenehmen Temperaturen setzte sich der Festzug vom Parkplatz aus in Bewegung. An der Spitze der Spielmannszug unserer Bruderschaft und die Blasmusik Sande, Königspaar mit Hofstaat, Bataillonsvorstand mit Bezirkskönig Jörg Agnesen und die Lippekompanie als Königskompanie. Den 2. Marschblock bildete der Spielmannszug Ostenland, die Schützenbruderschaft Ostenland und die Schützenjugend Sande, die Marktkompanie Schloß Neuhaus, und die Kanalkompanie. Der Festmarsch führte vom Parkplatz der Gaststätte Meermeier-Hillebrand über die Ostenländer-Straße - Rosmarinstraße - Sander-Bruch-Straße - Dirksfeld - Sennelager-Straße zum Festgelände auf unserem Dorfplatz. Eine Vielzahl an Gästen aus nah und fern an den Straßenrändern unserer Gemeinde spendeten reichlich Beifall und gaben der Parade auf dem Dorfplatz eine sehr gute Kulisse. Oberst Norbert Stecker begrüßte die Festteilnehmer, besonders die Neubürger, den Pastor der Evangelischen Kirchengemeinde Sande/Sennelager Ulrich Grenz, Ratsmitglied Markus Mertens und das Königspaar Ludwig Wiesing und Silvie Schröder mit den einzelnen Paaren des Hofstaates. Die Jubelkönigin von 1981, Josy Hengsbach, und die Jubelkönigin von 1956, Theresia Löseke, hatten sich entschuldigt. Ihnen war zuvor als Dank und Erinnerung ein Blumenstrauß zugestellt worden. Sein weiterer Gruß galt den Spielmannszügen aus Ostenland und Sande, dem Musikverein St. Cäcilia Ostenland, der Blasmusik Sande, dem Jungschützenkönig Oliver Scheipers, dem Schülerprinzen Marcel Großmann, dem Jugendprinzen Christian Hennerkes sowie allen Sander Schützen recht herzlich. Die Festansprache wurde von Oberst Norbert Stecker gehalten. Nach der Parade sorgten die Musikkapellen aus Sande und Ostenland für gute Unterhaltung auf dem Festplatz und im Festzelt. Ein besonderer Höhepunkt bildete das gemeinsame Konzert der vier Musikorchester. Im Festzelt wurde wieder das Kaffee- und Kuchenangebot unseres Festwirtes Friedhelm Schulte dankbar angenommen. Das Königspaar und der Hofstaat bekamen viel Besuch sowie einige Ständchen der Musikkapellen.

Schützenfest-Montag: 29.08.

Mit dem Weckruf des Spielmannszuges begann für Hofstaat und Vorstand schon rechtzeitig der letzte Schützenfesttag. Um 8.00 Uhr feierte Pfarrer Ulrich Grenz aus Sennelager einen ökumenischen Gottesdienst in unserer Pfarrkirche. Nach dem Gottesdienst ging es in Marschformation zum Schützenfrühstück im Festzelt auf dem Dorfplatz. Vom Festwirt Friedhelm Schulte gab es in diesem Jahr wieder ein reichhaltiges Frühstücksbuffet und Freibierausschank. In diesem Jahr konnte Oberst Norbert Stecker wieder die zahlreichen Ehrengäste aus den Bereichen Politik, Wirtschaft und Schützenwesen begrüßen, darunter den Bürgermeister Heinz Paus und Altbürgermeister Willi Lüke.

Bürgermeister Heinz Paus sprach in einem kurzen Grußwort an die Schützengesellschaft und überbrachte die besten Grüße des Rates und der Verwaltung der Stadt Paderborn.

Mit dem Silbernen Verdienstkreuz (SVK) wurden ausgezeichnet
Willi Benteler, Robert Siemensmeyer, Rainer Adolph-Richter, Thomas Bräutigam, Reimund Büssemeyer, Christian Löseke und Johannes Sandmeier. Den Hohen Bruderschaftsorden (HBO) erhielten Meinolf Mertens, Klaus Mattiza und Heinrich Schulmeister. Die Verleihung des Sebastianus Ehrenkreuzes (SEK) durch den stellv. Bezirksbundesmeister Theo Thonemann an Fritz Siemensmeyer gehörte sicherlich zu den Höhepunkten dieses Frühschoppens.



Einen besonderen Einfall hatte Oberstleutnant F. J. Lubosch. Er besuchte zusammen mit Kassierer Ludger Dübeler und der Rektorin Fr. Brautmeier-Ulrich die 2. Klassen der gegenüberliegenden Grundschule und verteilte dort Freikarten für die Kinderbelustigung.

Die Kinderbelustigung am Nachmittag mit dem Zauberer Hussini erfreute die alten und jungen Gäste. Um 18.00 Uhr trat die Bruderschaft zur Ehre des Hofstaates und zum Vorbeimarsch an. Zum Festball an diesem Abend waren die Hofstaate unserer Nachbarbruderschaften aus Gesseln, Sennelager, Ostenland und Scharmede mit Gefolge eingeladen. Mit einem farbenprächtigen Bild wurde der Festball durch den Ehrentanz der 5 Hofstaate eröffnet. Traditionell fand auch in diesem Jahr wieder eine Aufführung des Zelttheaters statt. Eine Vielzahl an Gästen hatte sich schon früh um die Tanzfläche versammelt, um möglichst einen sehr guten Platz zu ergattern. Unter dem Eindruck der Fußball-WM 2006 ging es in diesem Jahr um die Motivation einzelner Gruppen.
Der stimmungsvolle und harmonische Festabend wurde nach der Theatervorführung fortgesetzt und es wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Als Tanzband spielte an diesem Montagabend die Showband „Salt&Pepper" aus Paderborn, die mit ihren peppigen Rhythmen insbesondere auch das jung gebliebene Publikum ansprach und für eine volle Tanzfläche sorgte.

Am 03.09. verstarb unser Schützenbruder Stefan Schopohl, am Tag darauf unser Schützenbruder Manfred Schiller. Wir gaben beiden das letzte Geleit.

Das 50. Fayne-Gladyn-Pokalschießen der 5 Senne-Bruderschaften fand am 10.09. in der Senne statt. Unsere Mannschaft konnte den dritten Platz belegen. Unser König Ludwig Wiesing errang den 4. Platz und Norbert Stecker konnte beim Obristenpokal den 2. Platz belegen. In der Feier zum Jubiläum des Schießens wurden von jeder Bruderschaft die jeweiligen Schützen der ersten Stunde und die Schützen mit den meisten Teilnahmen am Schießen geehrt.



Am Samstag, der 16.09. startete eine Abordnung im Kleinbus mit unserem Bezirkskönig Jörg Agnesen zum Bundeskönigsschießen nach Kaarst.

Am Sonntag, 17.09. starteten wir mit einem voll besetzen Bus zum Bundesfest nach Kaarst. Bei herrlichem Sommerwetter war der Marsch durch die Stadt ein besonderes Erlebnis, zu der auch die freundliche Aufnahme durch die Bevölkerung und deren Begeisterung beitrug. Allen Beteiligten hat die Fahrt sehr gut gefallen.

Mitgliederversammlungen der Lippe- und Kanalkompanie fanden am 13. und 20.10. im Pfarrheim St. Marien statt.

Bei einem Besuch des Klarissenklosters mit einer Abordnung am 14.10. wurde in einer gemeinsamen Vesper der langen Tradition gedacht, Kartoffeln für die Klarissen zu liefern. In der anschließenden Begegnung bedankte sich die Äbtissin Schwester Maria beim Oberst der Schützenbruderschaft, Norbert Stecker für die langjährige Unterstützung, die einen wesentlichen Anteil am leiblichen Wohl der zeitweise bis zu 35 Schwestern gehabt habe. Heute sind die die Schwestern insbesondere auch dankbar über finanzielle Zuwendungen, um die laufenden Kosten zu decken. Oberst Norbert Stecker bedankte sich dafür, dieses Jubiläum gemeinsam feiern zu dürfen. Er sicherte zu, dass die St. Hubertus Schützenbruderschaft Sande auch in Zukunft „ihre" Klarissen unterstützen werden.

Ein kulturelles Highlight in diesem Jahr war die Führung durch die Canossa-Ausstellung am 21.10.. Beeindruckend die stimmungsvoll gestaltete Ausstellung und der lebhafte Erzählstil des Ausstellungsführers, der es leicht machte, sich in die mittelalterliche Zeit mit vielen Umbrüchen zurück zu versetzen.

Beim Bezirkskönigsschießen am 28.10. konnte unser König Ludwig Wiesing in einem spannenden Wettkamp mit 26 Ringen den zweiten Platz belegen und vertritt nun gemeinsam mit dem König aus Delbrück den Bezirk.

Mit einem feierlichen Gottesdienst am 05.11. begannen wir unseren Hubertus-Sonntag in der Pfarrkirche St. Marien Sande, zelebriert von Bezirkspräses Meinolf Wieneke. Musikalische Untermalung fand die Hubertusmesse durch die Blasmusik Sande. Der anschließende Frühschoppen mit einem umfangreichen Frühstück in der Mehrzweckhalle Sande fand wieder bei allen Teilnehmern großen Anklang. Als Gäste konnte Oberst Norbert Stecker die Damen und Herren des Hofstaates recht herzlich begrüßen. Für die musikalische Unterhaltung sorgte die Blasmusik und Spielmannszug Sande.

Am 11.11. verstarb unser Mitglied Konrad Nettelnbreker, der 51 Jahre Mitglied unserer Bruderschaft war. Wir gaben ihm das letzte Geleit.

Am 11.11. fand der traditionelle Martinszug in Sande statt. Der Umzug führte von der Kirche über die Ostenländer Straße - Sander-Bruch-Straße - Dirksfeld bis zum Dorfplatz. Auf dem Dorfplatz fand dann wieder das Martinsspiel statt. Die Durchführung des Martinszuges wurde wieder von der Kanalkompanie übernommen. Die Beteiligung der Sander Kinder an dem Martinszug war sehr gut.

Eine Säuberung des Kirchplatzes und Ehrenmals durch die Brauchtumsgruppe anlässlich des Volkstrauertages erfolgte am 18.11..

Anlässlich des Volkstrauertages am 19.11. legte die Bruderschaft nach dem Hochamt einen Kranz, stellvertretend für die Dorfgemeinde, am Ehrenmal nieder. Die Gedenkrede wurde vom Vorsitzenden des Pfarrgemeinderates Vinzenz Heggen gehalten.

Mit ca. 60 Teilnehmern fuhren wir am 18.11. zu den Winterfestspielen nach Harth-Ringelstein. In diesem Jahr wurde von der Theatergruppe das Stück „Alles klar" gespielt.

Zum Film- und Diaabend war die Schützenfamilie am 26.11. in die Mehrzweckhalle eingeladen. In diesem Jahr wurden von Alois Meermeier und Thomas Bräutigam in einer neuen, bewegten Form Bilder vom diesjährigen Schützenfest 2006 sowie den Jahren 1996, 1986, 1976, 1966, 1956, 1936 und 1926 gezeigt.

Am Bezirksverbandstag 2006 am 25.11. in Altenbeken nahmen wir mit einer Abordnung von ca. 20 Schützenbrüdern teil. Im Rahmen des feierlichen Hochamtes übergab unser König 2005 Jörg Agnesen die Bezirkskönigswürde an unseren diesjährigen König Ludwig Wiesing.

Am 01.12. verstarb unser Mitglied Konrad Dorenkamp, der 52 Jahre Mitglied unserer Bruderschaft war. Wir gaben ihm das letzte Geleit.

Am 01.12.06 fand eine Sitzung des Geschäftsführenden Vorstandes im Feuerwehrgerätehaus statt.

Zum Vorstandsabend am 09.12. hatte Oberst Norbert Stecker den Vorstand der Bruderschaft, Ehrenmitglieder und die Hofstaate 2005 und 2006 eingeladen. Der Auftritt des Nikolaus sorgte auch in diesem Jahr wieder für ein amüsantes Programm. Er verabschiedete sich leider nach 15-jähriger Tätigkeit. Norbert Stecker dankte allen Helfern für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr.

Am 28.12. verstarb unser Schützenbruder Josef Brune. Wir gaben ihm am 03.01. das letzte Geleit.

Bei herrlichem Wetter fuhren wir am 29.12. mit einer großen Abordnung nach Paderborn und gratulierten dort unserem Oberst Norbert Stecker und seiner Frau Heidi vor dem Standesamt zur Hochzeit.

Am 31.12.2006 zählt unsere Bruderschaft 807 Mitglieder, darin sind 55 Damen enthalten. Diese Zahlen beinhalten erstmalig auch komplett die Mitglieder über 18 Jahre des Spielmannszuges und der Jungschützen. Wir haben in diesem Jahr 11 Neuzugänge zu verzeichnen, aber auch 8 Schützenschwester/-brüder die aus der Bruderschaft ausgetreten sind.

In diesem Jahr sind folgende Schützenbrüder verstorben:

- Horst Lüdtke
- Heinz Rudolphi
- Josef Schnittker
- Karl-Josef Gerling
- Hermann Löseke
- Stefan Schopohl
- Manfred Schiller
- Konrad Nettelnbreker
- Konrad Dorenkamp
- Josef Brune

Den Schwestern im Klarissenkloster in Paderborn haben wir in diesem Jahr wieder Kartoffeln gespendet.

Auch in diesem Jahr können wir wieder auf ein erfolgreiches Schützenjahr zurückblicken. In ihrer Freizeit haben wieder viele Schützenschwestern und -brüder durch ihre tatkräftige Unterstützung für ein erfolgreiches Schützenjahr gesorgt und dafür wollen wir allen Beteiligten Dank und Anerkennung aussprechen. Wir wünschen allen Schützenfamilien auch für 2007 ein gutes und erfolgreiches Jahr.

Paderborn-Sande, 31.12.2006

gez.
Norbert Stecker
(Oberst)

gez.
Alois Meermeier
(Schriftführer)

Arbeitsgruppe für Brauchtum und Heimatpflege



Vorsitzender
Johannes Neesen
☎ 68848



stellv. Vorsitzender
Bernd Balke
☎ 5643

Jahresbericht 2006

14.01.2006,Abbau Adventskranz

11.03.2006 Dorfsäuberung
Am 11.03.2006 beteiligte sich die Brauchtumsgruppe an der jährlichen Dorfsäuberung. Wie üblich war die harte Kernmannschaft trotz kalter Witterung mit Eifer bei der Sache. Nach erledigter Arbeit war als Abschluss für die Helfer wie jedes Jahr Würstchengrillen angesagt.

29.04.2006, Aufstellung Maibaum

14.05.2006, Aktionstag bei 1100 Jahrfeier in Thüle
Auf Wunsch vom Heimatverein Thüle hat sich die Brauchtumsgruppe Sande mit Ausstellungsfahrzeugen und Geräten an der Ausschmückung der Festlichkeiten beteiligt. Ebenso war der Backofen zum Brotbacken in Aktion.

21.05.2006, Aktionstag Frühjahrsfest Nesthausen

Die Brauchtumsgruppe war in Nesthausen vertreten mit zahlreichen Treckern und Treckerfahrern. Das selbstgebackene Brot aus dem Backofen war so sehr begehrt, dass Hennes Neesen alle Hände voll zu tun hatte, um neuen Brotteig heranzuholen.

11.06.2006 Dorffest Elsen
Auf Einladung der Werbegemeinschaft Elsen (Herr Eberling) war die Brauchtumsgruppe dieses Jahr auch in Elsen vertreten. Für die Besucher des Dorffestes waren Trecker sowie die Aktionswagen der Brauchtumsgruppe zur Besichtigung ausgestellt.

30.07.2006 Aktion zum Ende des Hanflabyrinth
Eine Woche vor dem Abmähen des Feldes war auch die Brauchtumsgruppe wieder vertreten mit Mannschaft und Geräten. Diese Gelegenheit wurde zusätzlich genutzt, um ein Kornfeld im Sander Bruch mit alten landwirtschaftlichen Geräten abzuernten(Binder). Es wurden Ähren zum Trocknen in Richten gestellt. Diese Ernte wird benötigt für Vorführungen mit dem Dreschkasten.

19.08.2006 Heimatfest Nesthausen
Zu einem besonderen Anlass gehört auch eine besondere Aktion. Zum Ausklang des „Dreikönigjahres" in der Brauchtumsgruppe war ein Besuch beim Nachmittagschoppen in Nesthausen angesagt. Unter der Moderation von Ulli Voß traten Mitglieder der Brauchtumsgruppe als Holzfäller in Aktion. Hennes Neesen, als König von Nesthausen, bekam noch in einer lustigen Darbietung einige Anekdoten serviert.

03.09.2006, 25 Jahre Lehrbienenstand Sande
Auf Wunsch von Karl Bosawe vom Lehrbienenstand hat die Brauchtumsgruppe für die Jubiläumsfeier Trecker und Aktionswagen zur Ansicht für die Besucher aufgestellt.

16.-17.09.2006, Katharinenmarkt Delbrück
Wie auch in den Vorjahren bildete die Brauchtumsgruppe Sande auf dem Katharinenmarkt wieder das Kernstück des Bauernmarktes. Fast alle Geräte und Fahrzeuge wurden nach Delbrück transportiert. Zahlreiche Besucher konnten beim Schmieden, Seiledrehen und Dreschen die alten Brauchtümer der Landwirtschaft besichtigen. Auch unsere Klöppelfrauen zeigten mit großer Geschicklichkeit ihr Können. Samstags nahm die Brauchtumsgruppe auch am Umzug in Delbrück teil. Sonntags abends war noch ein Abordnung zur Verabschiedung vom Marktbürgermeister Reinhold Hartmann im Festzelt. Reinhold Hartmann hatte dieses Amt 32 Jahre ausgeübt. Die Brauchtumsgruppe Sande hat ihm bereits vorher ein kleines Präsent übergeben.



19.09.2006, Besuch Kindergarten auf Holthof
An diesem Tag besuchten die Kinder der Klasse 2d aus der Grundschule Sande den Holthof. Die Senioren der Brauchtumsgruppe zeigten den Kindern, wie früher handwerk- und hauswirtschaftliche Tätigkeiten erledigt wurden. Heinrich Stiewe hat mit den Kindern Hufnägel geschmiedet, Hedwig und Franz Agnesen zeigten Korbflechten und Seildrehen, und Maria Rath war mit dem Spinnrad da. Ebenso war auch Brotbacken angesagt. Die Kinder hat es Spaß gemacht und sie haben so einen Einblick in alte ländliche Tätigkeiten erhalten.

24.09.2006, Vieh- und Krammarkt Ostenland
Bei Vieh- und Krammarkt waren Seildreherei und Dreschkasten sowie Erntewagen und Trecker ausgestellt. Bilderbuchwetter lockte viele Besucher an. Bei dem mitgenommenen Backofen fand auch das Brot wieder guten Absatz.

01.10.2006, 750 Jahrfeier Schwelle
Nach vielen Jahren in liebvoller Betreuung von Ulli Voß aus Sande hat sein Lanz Buldog seine alte Heimat wieder gesehen. Beim Festzug durch den Ort Holsen war an Ullis Trecker ein Langholzwagen angebaut um den Besuchern zu zeigen, welche Aufgabe dieser Trecker hier früher hatte. Der Festzug stand unter dem Motto „ Gestern und heute". An vielen Beispielen wurde gezeigt wie sich manches im Laufe der Jahre geändert hat. Ebenso waren auf der Festwiese Trecker und Ausstellungswagen aufgefahren.

07.-08.10.2006, Aktion im gastlichen Dorf Sudhagen
Auf Einladung von Ulla und Helmut Schwarze war die Brauchtumsgruppe an diesem Wochenende im Gastlichen Dorf in Sudhagen. Gutes Wetter lockte wieder viele Besucher an die sich Austellungswagen, Seilerei, Schmiede und Dreschkasten in Aktion ansehen konnte. Traditionell war Samstagabend wieder ein gemeinsames Essen das von Ulla und Helmut Schwarze zubereitet wurde.



15.11.2006, Jahresversammlung der Brauchtumsgruppe
Rückblicke auf die Aktionen des Jahres und Planung und Vorstellung der Aktionen des nächsten Jahres.

18.11.2006, Kirchplatzsäuberung
Wenn es um die Kirchplatzsäuberung geht, mangelt es nie an gut motivierten Akteuren. Die ersten Helfer waren schon vor 9 Uhr fleißig am Werke. Mit 30 Personen und gut bestückten Maschineneinsatz gingen die Reinigungsarbeiten schnell voran. So war die Reinigungsaktion innerhalb von 2 Stunden erledigt. Anschließend gab es für die Akteure einen kleinen Imbiss gesponsert von Sparkasse Sande und zubereitet von Kunigunde Kuhlenkamp und Elisabeth Rohde.

02.12.2006,Adventskranzbinden
Unter Leitung von Bernd Balke ging es bei trockenem und nicht zu kaltem Wetter ans Werk. Pünktlich um 9 Uhr waren schon alle Helfer auf dem Dorfplatz versammelt. Das Binden war innerhalb von ca. 1,5 Stunden erledigt. Dass die Arbeiten so schnell vorangingen, ist auch der Vorarbeit von Georg Wecker und Fritz Siemensmeyer zu verdanken. Georg hat in mühevoller Arbeit das Grundgerüst des Adventskranzes mit neuem stabilem Draht überzogen, und somit ging das Binden mit Tannengrün viel einfacher von der Hand. Ebenso hat Georg Wecker schon im letzten Jahr an der Masthalterung einen Hydraulikzylinder mit Pumpe eingebaut. Dadurch ist es jetzt ein Kinderspiel, diesen Masten herunterzulassen, um an der Spitze den Adventskranz zu befestigen. Im Vorfeld der Aktion wurde von Fritz Siemensmeyer die Lichterkette instand gesetzt, und er hat noch zusätzlich Tannengrün geholt. Für das Tannengrün zum Binden möchten wir uns noch bedanken bei Karola Löseke und Heiner Grußmann. Den Tannenbaum für die Spitze hat Georg Wecker für diese Aktion bereitgestellt.

10.12.2006 Weihnachtsmarkt Sande
Wie bereits in den letzten Jahren war die Hauptausrichtung des Weihnachtsmarktes der Blasmusik in der Halle. Hedwig und Franz zeigten dort Seildrehen und Korbflechten. Auf dem Parkplatz vor der Mehrzeckhalle waren von der Brauchtumsgruppe Holzhütten aufgebaut um dort selbstgebaute Vogelhäuser und Reisigbesen zu präsentieren.

Paderborn-Sande, 31.12.2006

gez.
Johannes Neesen
(Vorsitzender)

gez.
Heribert Kuhlenkamp
(Schriftführer)

Termine - Aktionen 2006
der Brauchtumsgruppe

entnehmen Sie bitte
der Tageszeitung
oder dem Pfarrbrief

Die Schießsportabteilung



Schießmeister
F. - J. Meyer
☎ 69404

stellv. Schießmeister
Willi Bolte
☎ 67317

Schriftführer
Alois Meermeier
☎ 5933

Dem Vorstand gehören an:

Schießmeister: **F.J. Meyer**
Schriftführer: **Alois Meermeier**
Kassiererin: **Sonja Siemensmeyer**

Stellvertreter: **Willi Bolte**
Stellvertreter: **Karl-Heinz Steffens**
Stellvertreter: **Siggi Groneberg**

Damenvertretung: **Maria Kürpick**
Schießstandwart: **Reinhard Schniedermeyer**

Jahresbericht 2006

Vereinsmeisterschaften

Die Vereinsmeisterschaften fanden in diesem Jahr zum zweiten Mal vor der Jahreshauptversammlung statt, damit die Auszeichnungen direkt auf der Versammlung überreicht werden konnten. Vereinsmeister in 2006 wurden:

Name	Klasse	Ringe
Marius Rugge	Schützen	136
R. Schniedermeyer	Alters aufgelegt	148
Heinz Küttner	Senioren	139
Maria Kürpick	Damen 1	134
Christa Meyer	Damen 2	145
Willi Bolte	Schützen KK 3-St.	124
Petra Bolte	Alters aufgelegt KK	137
Heinz Heggen	Senioren	122

Bezirksschießen

Beim Bezirksschießen LG/LP/KK in Elsen am 3. - 5.3. beteiligten sich zwei Damenmannschaft und drei Altersmannschaften (LG und KK). Die Ergebnisse im Einzelnen:

Disziplin	Schütze	Platz
Damen 1	Mannschaft	3. Platz
	Manuela Sander	3. Platz
Alters KK 3-Stellung	Mannschaft	1. Platz
	Willi Bolte	2. Platz
Alters KK aufgelegt	Lothar Schulte	2. Platz

Jahreshauptversammlung

Am 17.3.2006 fand auf dem KK-Stand am Friedhof die Jahreshauptversammlung statt, an der 35 Mitglieder teilnahmen. Der Vorstand wurde auf Vorschlag von Franz-Werner Bögel einstimmig entlastet. Weiterhin standen auch Wahlen auf der Tagesordnung. Es wurden gewählt:

Reinhard Schniedermeyer als Schießstandwart und seine Frau Heidi als seine Stellvertreterin. Für 40-jährige Mitgliedschaft wurden ausgezeichnet: Franz Rickert, Theo Schäfers und Heinz Heggen. Für 10-jährige Mitgliedschaft Gerd Kürpick wurde ausgezeichnet. Zu ordentlichen Schützen wurden Claudia Meiwes, Angelika Krause, Walter Krause und Marco Krause von Oberst Norbert Stecker geschlagen.

Hubertuspokal-Schiessen in Altenbeken

Am 2.4. nahmen je eine Altersmannschaft LG und KK am Hubertuspokal-Schießen in Altenbeken teil. In der Disziplin Altersklasse KK ging der 1. Platz in der Einzelwertung an Willi Bolte und der 3. Platz an Franz-Josef Meyer. Auch der Mannschaftspokal ging nach Sande. In der Disziplin Altersklasse LG aufgelegt ging ebenfalls der 1. Platz an die Mannschaft aus Sande. Auch in der Einzelwertung lag Sande vorne. Den 2. Platz Reinhard Schniedermeyer und den 3. Platz Lothar Schulte erringen.

Weitere Damenpokale am 11.4.

Am 11.4. wurden noch einige weitere Pokale unter den Damen ausgeschossen. Der Pokal der Klasse Damen 1 ging an Manuela Sander 134 Rg. Den 2. Platz belegte Maria Kürpick 134 Rg. den 3. Claudia Meiwes 123 Rg. Beim Damenpokal der Altersklasse aufgelegt belegte den 1. Platz Petra Bolte 144 Rg. den 2. Platz Marie Pierscinski 143 Rg. und den 3. Platz Christa Meyer 142 Rg.

Der „111 - Pokal" der Damen wurde am 31.01. ausgeschossen. Pokalgewinnerin wurde Sonja Siemensmeyer mit 115 Rg.

Ergebnisse Rundenwettkampfsaison 2005/2006

Im April endete die Rundenwettkampfsaison 2005/2006. Hier konnten folgende Ergebnisse erzielt werden:

Mannschaft	Klasse	Platz
Damen 1	Damenklasse 1	1. Platz
Senioren 1	Seniorenklasse 2	7. Platz
Senioren 2	Seniorenklasse 3	6. Platz
Damen 1	Damenalterskl. aufgelegt 2	2. Platz
Damen 2	Damenalterskl. aufgelegt 3	3. Platz
Schützen 1	Bezirksklasse 4	3. Platz
Alters 1	Altersklasse 1	4. Platz
Alters 1	Altersklasse aufgelegt 2	3. Platz
Alters 2	Altersklasse aufgelegt 4	4. Platz
Schützen 1	KK 30 Schuss	4. Platz

Einzelplatzierungen in den jeweiligen Gruppen konnten erreichen:
Maria Kürpick den 1. Platz und Manuela Sander den 2. Platz (Damen 1), 3. Platz Marie Pierscinski (Damenaltersklasse aufgelegt 2), Christa Meyer (Damenaltersklasse aufgelegt 3)
Reinhard Schniedermeyer 1. Platz und Lothar Schulte 3. Platz (Alters aufgelegt 2).

Die Mannschaftsbesten waren:

Name, Vorname	Klasse	Schnitt	Anzahl
Schniedermeyer, Reinhard	Altersklasse aufgelegt 2	294	13
Bögel, Werner	Altersklasse aufgelegt 4	283,9	11
Bolte, Willi	Altersklasse 1	267	10
Rugge, Marius	Bezirksklasse 4	132,86	14
Pierscinski, Marie	Damenaltersklasse	282,50	6
Meyer, Christa	Damenaltersklasse	282,50	8
Rickert, Franz	Seniorenklasse 2	140,15	13
Heggen, Herbert	Seniorenklasse 3	134,90	10
Kürpick, Maria	Damenklasse 1	135,64	14
Rugge, Marius	Kleinkaliber 3-Stellung	256,25	4

Diözesanmeisterschaften am 5.5. in Hövelhof

An den Diözesanmeisterschaften nahmen in diesem Jahr teil:
Damen Alters aufgelegt, eine Mannschaft Alters LG aufgelegt und eine Altersmannschaft Kleinkaliber (KK 3-Stellung),.
Es wurden folgende Platzierungen erreicht:

- 1. Platz KK-Gewehr 3-Stellungskampf Alois Meermeier
- 3. Platz KK-Gewehr 3-Stellungskampf Willi Bolte
- 1. Platz Mannschaft KK-Gewehr 3-Stellungskampf

Vom 19. - 21. Mai besuchten die Damen die Landesvolkshochschule Harderhausen. Unter der bewährten Leitung von Frau Wiegelmann stand die Rückenschulung im Vordergrund.

Planwagenfahrt der Damen

Am Samstag den 03.06. wurde mit einem Planwagen das Delbrücker Land erkundet. Nach mehren Stopps (die Pferde hatten Durst) wurde der Grill auf dem Hof Rodehutskors in Espeln angezündet.

Oberst-Dirksmeyer-Pokalschießen

Bei tollem Wetter und einem ansprechenden Programm herrschte buntes Treiben beim Familienfest auf dem Dorfplatz, bei dem die Schießwettbewerbe um den Franz-Dirksmeyer- und Damenpokal durchgeführt wurden. Mit höchster Spannung wurden die Schießwettbewerbe verfolgt. Es gewann die Lippekompanie (1333 Ringe) deutlich vor der Kanalkompanie (1252 Ringe) und erhielt so den begehrten Oberst-Dirksmeyer-Pokal. Beste Einzelschützen waren: Uli Fortströer (97) Heinz-Josef Löseke (96) und Christian Löseke (94). Der Hauptmann-Heggen-Pokal ging an Bernhard Menne, der Hauptmann-Stümmler-Pokal an Richard Düsterhus.



Gewinnerin der Trophäe bei den Damen wurde Claudia Meiwes. Mit 37 Ringen lag sie dem Durchschnittsergebnis am nächsten. Weitere Ergebnisse der Damen (Amateurinnen): Claudia Speit (29 Ringe), Viktoria Schärlind (29) und Susanne Hennerkes (29). Sportschützinnen: Maria Kürpick (47), Petra Bolte (45), Angelika Krause (45).

Oberst-Fane-Gladwyn-Pokalschießen

Ein besonderes Jubiläum veranstalteten die fünf Senne-Schützenbruderschaften am 10.9. zu Ehren von Fane Gladwyn, dem ehemaligem obersten Kommandeur der britischen Streitkräfte. Zum 50ten mal jährte sich das Pokalschießen. Die Bruderschaften St. Hubertus Hövelhof, St. Hubertus Sande, St. Hubertus Sennelager, St. Josef Ostenland sowie die St. Achatius-Bruderschaft Stukenbrock-Senne traten in der Polizeischule Klausheide, am Lippstädter Weg, gegeneinander an. Unsere Mannschaft konnte den dritten Platz belegen. Unser König Ludwig Wiesing errang den 4. Platz und Norbert Stecker konnte beim Obristenpokal den 2. Platz belegen. In der Feier zum Jubiläum des Schießens wurden von jeder Bruderschaft die jeweiligen Schützen der ersten Stunde und die Schützen mit den meisten Teilnahmen am Schießen geehrt.

Brauereibesichtigung der Damen

Am 30.9 dieses Jahres besuchte die Damenschießsportabteilung die kleinste Brauerei Deutschlands in Lippstadt. Bei zahlreichen Proben (Bier) wurden die Damen in die hohe Kunst des Bierbrauens eingeweiht.



Volksbank-Pokalschießen

Beim Volksbank-Pokalschießen am 8.10. auf dem KK-Stand belegten die ersten Plätze: 1. Platz: Willi Bolte (139 Ringe), 2. Platz: Lothar Schulte (136 Ringe) 3. Platz: Franz-Josef Meyer (134 Ringe).

Martinsgansschießen

Nachdem im Vorjahr erstmalig veranstaltet, wurde auch in diesem Jahr das Schießen um die Martinsgans ein großer Erfolg. Die Beteiligung und auch die Stimmung war sehr gut. Es gewann Manfred Rugge mit dem besten Ergebnis eine Flasche Sekt, Ursula Otto bekam als Trostpreis ebenfalls eine Flasche Sekt. Dann wurde für den zu wertenden Schuss die beste Neun ausgelost. Diese hatte Karl-Heinz Pospischil geschossen. Er erhielt den von Karlheinz Steffens gestifteten Wanderpokal.

Weihnachtsfeier

Die Weihnachtsfeier fand am 2.12. auf dem KK-Stand statt. Der Festausschuss hatte sich sehr viel Mühe mit der Ausschmückung des Raumes gegeben und so für eine schöne Atmosphäre gesorgt. Nach einem tollen Essen waren aber auch einige Überraschungen eingeplant. So konnte bei dem beliebten Wettnageln Rosi Bergmeier die Würde der Nagelkönigin und Peter Schmidt die des Nagelkönigs erringen. Bei frühlingshaften Temperaturen zog es die Gäste zeitweise nach draußen vor das Gebäude.

Alters- und Advents-Pokalschießen

Am darauf folgenden Sonntagmorgen fand das alljährliche Alterspokal- und Damen-Advents-Pokalschießen auf dem KK-Stand am Friedhof statt. Den Alterspokal erhielt Hans Siemensmeyer mit 127 Ringen. Die Einzelplätze belegten Josef Hennerkes (1.), Franz-Josef Meyer (2.) und Willi Bolte (3.). Den Adventspokal erhielt Marie Pierscinski

mit 83 Ringen. Die Einzelsiegerinnen waren an diesem Morgen Christa Meyer (1.), Claudia Meiwes (2.) und Petra Bolte (3.).

Weihnachtsmarkt
Am Nachmittag des 20.12 besuchten die Damen den Weihnachtsmarkt in Soest.

Weihnachtspäckchenknobeln
Beim alljährlichen Päckchenknobeln der Damen war, wie schon in den vergangenen Jahren, der Spaß vorprogrammiert.

Päckchenschießen
Mit dem Päckchenschießen wurde am 28.12. in gemütlicher Runde der Jahresausklang durchgeführt.

Paderborn-Sande, 31.12.2006

gez. gez.

F.J. Meyer *Alois Meermeier*
(Schießmeister) *(Schriftführer)*

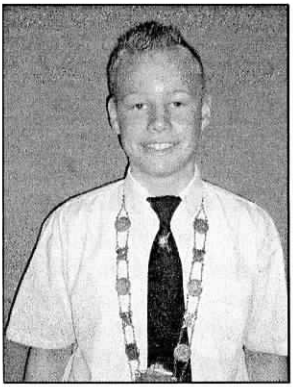
Die Würdenträger der Bruderschaft



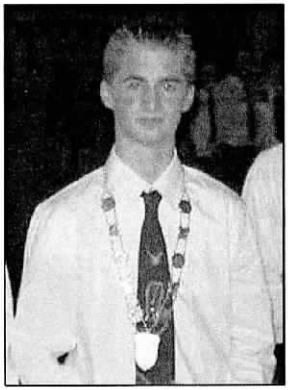
Präses
Pfr. Josef Mersch



Jungschützenkönig
Oliver Scheipers



Jugendprinz
Christian Hennerkes



Schülerprinz
Marcel Grußmann

Der Schützenjugend - Vorstand



Jungschützenmeister

Robert Brökling
☎ 65820



stellv.
Jungschützenmeister
Juri Rotärmel
☎ 8259326



Kassierer
Alexander Glaas
☎ 64169



Schriftführerin
Sabrina Scheideler
☎ 01735153841



Geschäftsführerin
Julia Bröckling
☎ 05251/1428985

Jahresbericht 2006 der Schützenjugend

Das neue Jungschützenjahr begann am 26.12.2005 mit dem alljährlichen Geierpokalschießen. Unser Geierkönig wurde Christian Rath.

Sehr erfreulich war die Teilnahme an dem diesjährigen Winterball, bei dem Christian Hennerkes und Marcel Grußmann als Jugend- und Schülerprinzen proklamiert wurden.

Den Heinz-Heggen-Jugendpokal gewann Christian Rath und den Sparkassenschülerpokal sicherte sich Marcel Grußmann. Das Schießen fand am 05.04.2006 statt.

Mit voller Begeisterung nahm die Jungschützenabteilung mit einer Mannschaft am Hallenfußballturnier am 21. Januar in der Mehrzweckhalle Sande teil.

Am 01. April 2006 fand das Bezirksprinzenschießen und die Wettkämpfe im Fahnenschwenken in Ostenland statt.
Bei dem am 30.04.06 darauf folgenden Bundesjungschützentag wurde Marcel Grußmann als neuer Bezirksschülerprinz geehrt.
Den Titel als Bezirksmeister Klasse A im Fahnenschwenken errang Daniel Güthoff, Bezirksmeister der B-Klasse im Fahnenschwenken wurde Robert Brökling.

Das Osterfeuer war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg. Unser Dank gilt allen fleißigen Helfern und Familie Wecker, auf deren Feld wir das Fest veranstalten durften.

Am 14.05.06 ging es für unseren Bezirksschülerprinzen Marcel Grußmann zum Diözesanprinzenschießen nach Spexard. Leider konnte er diesen Titel nicht erringen.

Unser erstes Ausflugsziel in diesem Jahr war am 20. Mai der Hochseilgarten in Medebach. Wir mussten leider erkennen, dass auch eine gute Planung das Wetter nicht beeinflussen kann, denn wir wurden von einem heftigen Hagelschauer überrascht. Zum Glück ist den Teilnehmern in 10 Metern Höhe nichts weiter passiert. Kurzer Hand mussten wir unseren Ablaufplan ändern und sind, anstatt zu wandern, mit Autos zu unserem Zeltplatz gebracht worden. Dort haben wir den Tag beim Grillen gemütlich ausklingen lassen und doch noch die Zelte aufgeschlagen.



Unsere Kameraden der Marktkompanie aus Schloß Neuhaus konnten uns am 04.06.2006 in guter Besetzung zum Schützenfest empfangen.

Die Sommerpause wurde am 23.06.06 mit unserer Mitgliederversammlung auf dem KK-Stand eingeläutet. Wir stellten die neuen Mannschaften für die Rundenwettkämpfe auf und blickten kurz auf das erste Halbjahr zurück. Zudem erhielten wir Anregungen vom Vorstand des Hauptvereins zu diversen Aktivitäten.

Trotz der Hitze legten wir mit unserer Bruderschaft am 16.07.06 einen Fußmarsch nach Gesseln zurück, um mit unseren Nachbarn das 100jährigen Jubelfest des Schützenvereins zu feiern.

Wie immer konnten auch die Ostenländer auf ihrem Schützenfest am 23.07.2006 mit einer großen Abordnung des Schützenvereins, unter anderem der Jungschützen, rechnen.

Das diesjährige Vogelschießen am 05. August 2006 begann wieder einmal mit dem Jungschützenkönigsschießen. Trotz großem Andrang zögerte es sich unfreiwillig heraus, da die Munition leider schlechter Qualität war. Schließlich wurden folgende Titel errungen:

Das Zepter ging an Marc Rüdiger,
Michel Drescher holte sich die Krone,
Apfelprinz wurde Sebastian Schäfers
und Jungschützenkönig wurde Oliver Scheipers

Unser König Jörg Agnesen wurde von Ludwig Wiesing abgelöst.

Am darauf folgenden Sonntag veranstaltete der Schützenverein wieder das Familienfest auf dem Schützenplatz. Dank des herrlichen Wetters und der zahlreichen Aktivitätsmöglichkeiten war es ein voller Erfolg. Auch wir Jungschützen präsentierten uns mit einem Stand an dem vor allem Kinder mit dem Lasergewehr schießen durften. So konnten wir auch einige neue Mitglieder akquirieren.

Das neue Schuljahr begann mit dem Schützenfest und den dazu gehörigen Veranstaltungen im Voraus.
Am Donnerstag, 24.08.2006 haben wir gemeinsam in Sande die Fahnen gehisst und den Abend beim Jugendprinz Christian Hennerkes ausklingen lassen.
Am nachfolgenden Tag wurde die Fahne bei unserem Jungschützenkönig Oliver Scheipers hochgezogen. In feucht fröhlicher Runde stimmten wir uns an diesem Abend auf die kommenden drei Tage ein.

Schützenfest Samstag
Der Schützenfestauftakt begann mit der Schützenmesse. Mit einer großen Anzahl Jungschützen empfingen wir danach unseren neuen König Ludwig Wiesing samt Hofstaat im schön geschmückten Anemonenweg. Nach dem Kommers wurden die Orden verliehen. Unser Jungschützenmeister Robert Brökling wurde mit dem kleinen Bruderschaftsverdienstorden vom Hauptverein geehrt. Nach dem Großen Zapfenstreich ging es zum Festzelt.

Schützenfest Sonntag
Zum Antreten bei Meermeier´s hatten sich wieder eine große Anzahl an Jungschützen eingefunden. Unser Oberst Norbert Stecker begrüßte die Gastbruderschaften und danach ging mit dem schönen Festzug durch unser Dorf zum Festplatz.

Schützenfest Montag
Nach der Schützenmesse ging es zum traditionellen Schützenfrühstück zum Festzelt. Wir ließen den Morgen mit einem gemütlichen Zusammensein ausklingen.
Zum Antreten um 18.00 Uhr fand sich leider nur eine kleine Anzahl Schützen und Jungschützen ein.

Da das Kanu fahren mit dem anschließenden Zelten im vergangenen Jahr allen so viel Spaß machte, wiederholten wir es am 23.09.06 kurzfristig. Das schöne Wetter an diesem Tag war zudem eine echte Entschädigung für unseren Ausflug zum Hochseilgarten.



Unser letzter öffentlicher Termin am 05. November 2006 war der diesjährige Hubertussonntag. Die Jungschützenabteilung nahm leider nur in sehr geringer Anzahl teil.

Am 13.12.2006 fand das Prinzenschießen statt. Die Siegerehrung erfolgt im Anschluss separat.

Beim Schülerprinzenschießen gab es 8 Teilnehmer.

- 3. Platz mit 27 Ringen: Lisa Agnesen
- 2. Platz mit 27 Ringen: Tobias Rath, neuer Schülerprinz
- 1. Platz mit 28 Ringen: Marcel Grußmann (außer Konkurrenz)

Beim Jugendprinzenschießen gab es 12 Teilnehmer.

- 3. Platz mit 22 Ringen: Martin Janewers
- 2. Platz mit 23 Ringen: Paul Werner
- 1. Platz mit 24 Ringen: André Reimann, neuer Jugendprinz

Am 15.12.2006 besuchten wir mit einer kleinen Abordnung die Senioren der Gemeinde bei ihrer Weihnachtsfeier. Wir wünschten allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und überreichten Jedem ein kleines Präsent.

Die Anzahl der Jungschützen beläuft sich zum Jahresende auf 136 Mitglieder.

Ich wünsche allen ein frohes Fest und ein erfolgreiches neues Jahr 2007!

gez.
Robert Brökling
(Jungschützenmeister)

gez.
Sabrina Scheideler
(Schriftführerin)

Die Bataillons-Platzmeisterei



Bataillons-Platzmeister
Karlheinz Steffens
☎ 69410



stellv. Bataillons-Platzmeister
Rainer Adolph-Richter
☎ 60310

Oberfeldwebel
Rainer Janewers
☎ 953565

Feldwebel
Heinrich Schniedermeier
☎ 68106

Feldwebel
Sigfried Groneberg
☎ -/-

Unteroffizier
Harald Kutz
☎ 69463

Unteroffizier
Heiko Bannat
☎ 660620

Feldwebel zbV.:
Klaus Siemensmeyer ☎ 69525 Heinrich Rath ☎ 5637

Der Spielmannszug



1. Vorsitzende
Annemarie Schniedermeyer
☎ 05250 - 7591



2. Vorsitzender
Manfred Jüde
☎ 13273

Kassierer
Ralf Weik
☎

Schriftführerin
Birgitt Schnietz
☎

Jahresbericht 2006

Wie in jedem Jahr eröffnete der Spielmannszug Sande die Jahreshauptversammlung des Sander Schützenvereins am 13.01.2006 mit einem kleinen Ständchen.

In Delbrück nahmen wir in unseren Zwergenkostümen am Kinderkarnevalsumzug und am großen Rosenmontagsumzug teil (26.02. +.27.02.).

In den nächsten Monaten standen keine Termine auf unserem Terminplaner, so dass wir uns intensiv dem Proben alter und neuer Stücke widmen konnten.

Am 01.05. führte uns unsere schon zur Tradition gewordene Radtour nach Ostenland und anschließend zum Grillen zum RK-Heim in Sande. Zum 40-jährigen Jubiläum des Stukenbrocker Spielmannszuges waren wir am 20.05. eingeladen.

Die Marktkompanie des Schloß Neuhäuser Schützenverein begleiteten wir in diesem Jahr nur am Samstag, den 03.06., da am Pfingstsonntag (04.06) das Vogelschießen in Gesseln stattfand. König im Jubiläumsjahr wurde Andreas Meiß. Zur Eröffnung des neuen Kiosks am Lippesee gaben wir am 11.06. ein kleines Konzert.

Auf Einladung von Elmar Kürpick, der am 30.04. in Scharmede die Königswürde errang, nahmen wir am großen Festumzug am Sonntag, den 18.06. zusammen mit dem Sander Schützenverein teil.

In Elsen wurde am ersten Juliwochenende das Schützenfest gefeiert, auch hier waren wir, wie in jedem Jahr vertreten.

Bei schönstem Hochsommerwetter feierte der Gesselner Schützenverein zusammen mit vielen Gästen das große Jubiläumsfest zum 100. Bestehen des Vereins vom 15.07. - 17.07. Für uns bedeutet dies: 5 Tage Gesseln pur. Begonnen wurde mit dem Hochziehen der Fahne beim König am Donnerstag und endete mit dem Reinspielen der Gastvereine am Montagabend.

Auch am Festumzug in Ostenland nahmen wir wieder teil (23.07.).

Die „fünfte Jahreszeit" in Sande wurde mit dem Vogelschiessen am Samstag den 05.08. eingeläutet. Nach einem zähen Vogelschießen errang erst zu späterer Stunde Ludwig Wiesing die Königswürde, zu seiner Königin erkor er sich seine Ehefrau Silvia Schröder. Die Jungschützenkönigswürde errang Oliver Scheipers. Unser langjähriges Mitglied Bernhard Bröckling wurde an diesem Samstag mit dem Orden für 60 Jahre Mitgliedschaft in der Sander Schützenbruderschaft ausgezeichnet.

In Nesthausen wurde zwei Wochen später (16.08. + 20.08.) das Heimatfest gefeiert, auch hier begleiteten wir die Festumzüge und das Vogelschießen am Sonntag.
Am Sander Schützenfest nahmen wir fast vollständig teil. (26.08. -28.08.). Zum Fahne hochziehen vom amtierenden König wurden wir am Donnerstag, den 24.08. eingeladen.

Beim Kommers am Samstag wurden folgende Mitglieder des Spielmannszuges ausgezeichnet:
Stefanie Raeder (10 Jahre Mitgliedschaft), Tanja Struck (15 Jahre Mitgliedschaft), Frank Mertens und Markus Stollburges (beide 20 Jahre Mitgliedschaft). Raimund Büssemeyer wurde am Schützenfestmontag mit dem silbernen Verdienstkreuz der Schützenbruderschaft geehrt.

Die Veltins - Brauerei in Grevenstein besichtigten wir am 14.09.

Am 16.09. fand der Katharinenmarkt in Delbrück statt, wir nahmen am Gemeinschaftsspiel aller Delbrücker Vereine und am Festumzug am Nachmittag teil.

Der Hubertussonntag wurde am 05.11. in der Sander Mehrzweckhalle gefeiert. Karin Kruse wurde an diesem Tag mit der goldenen Nadel vom Volksmusikerbund ausgezeichnet.

Unsere Jahreshauptversammlung fand am 17.11. statt.
Das Jahr 2006 ließen wir mit unserer Weihnachtsfeier am 02.12. im Eckstein ausklingen.

Zusätzlich zu den zahlreichen Auftritten auf den Schützenfesten in der Region standen wieder einige weitere Geburtstagsständchen u.ä. auf unserem Terminplaner.

Paderborn-Sande im Dezember 2006

Annemarie Schniedermeyer
(Vorsitzende)

Birgitt Schnietz
(Schriftführerin)

Der Hofstaat 2006 / 2007



Königspaar:	Ludwig Wiesing und Ehefrau Silvie Schröder
Kronprinzenpaar:	Johannes Neesen mit Ehefrau Gerda
Apfelprinzenpaar:	Anton Wittbecker mit Ehefrau Marlene
Zepterprinzenpaar:	Heinrich Fortströer und Heike Engelke
Zeremonienmeisterpaar:	Norbert und Sandra Klösener

Der Hofstaat 2005 / 2006



Königspaar:	Jörg Agnesen und Sonja Hoffmann
Kronprinzenpaar:	Oliver und Andrea Scheipers
Apfelprinzenpaar:	Daniel Reder und Karina Sandmeier
Zepterprinzenpaar:	Andre Reder und Sabrina Göstenmeier
Zeremonienmeisterpaar:	Marius Rugge und Carina Hoffmann
Königsoffizierspaar:	Jürgen Wecker und Manuela Richard
Königsoffizierspaar:	Michael Eschenbüscher und Katharina Dunst

Auszeichnungen 2006

25 Jahre Mitgliedschaft

- Osdiek Stefan
- Kleinert Günter
- Brune Siegfried
- Schmidt Georg
- Rath Gregor
- Stiewe Heinz Jürgen
- Agnesen Andreas
- Stiewe Bernhard
- Bröckling Thomas
- Fortströer Ulrich
- Kutowski Wilhelm

50 Jahr Mitgliedschaft

- Siemensmeyer Hans
- Schonlau Josef
- Engelbertz Klaus
- Sandmeier Josef
- Tölle Hermann
- Linnartz Paul
- Finke Josef
- Siemensmeyer Friedrich
- Kutowski Helmut
- Peterburs Georg
- Bröckling Wilhelm

40 Jahr Mitgliedschaft

- Paul Joachim
- Schöling Heinrich
- Wecker Josef
- Horstmann Werner
- Agnesen Alois

60 Jahr Mitgliedschaft

- Bröckling Bernhard

Verleihung von

Kl. Bruderschaftsverdienstorden:

Andreas Holtgreve
Harald Kutz
Stefanie Reder (10 Jahre Spielmannszug)
Robert Brökling
Markus Wahden

Gr. Bruderschaftsverdienstorden:

Horst Berhörster
Rainer Janewers
Ludger Dübeler

Silberne Verdienstkreuz (SVK):

Willi Benteler
Robert Siemensmeyer
Rainer Adolph-Richter
Thomas Bräutigam
Reimund Büssemeyer
Christian Löseke
Johannes Sandmeier

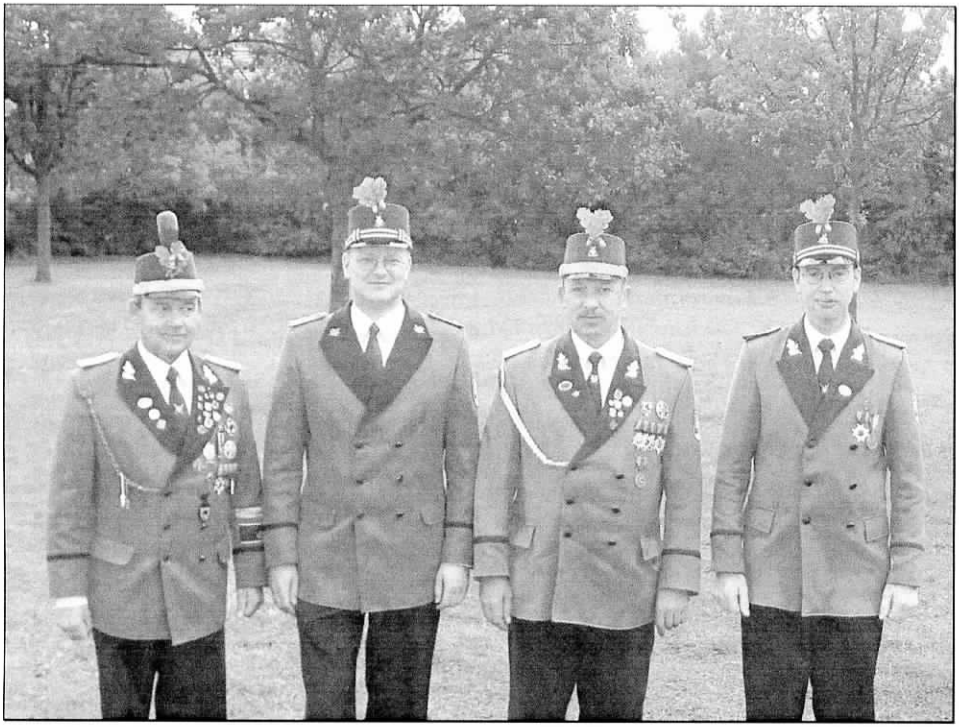
Hoher Bruderschaftsorden (HBO)

Meinolf Mertens
Klaus Mattiza
Heinrich Schulmeister

St. Sebastianus Ehrenkreuz (SEK)

Friedrich Siemensmeyer

Die Kanal - Kompanie



Hauptmann	Schriftführer	Oberleutnant	Leutnant
Klaus Mattiza	Jürgen Reineke	Rainer Düsterhus	Andreas Wecker
☎ 68317	☎ 957480	☎ 05250 - 6963	☎ 5427

Stellenplan - Kanalkompanie

Hauptfeldwebel Heinrich Siemensmeyer

Bereichsfeldwebel Franz-Josef Bathe	Bereichsfeldwebel Rainer Janewers	Bereichsfeldwebel Heinrich Schniedermeyer

Gruppenfeldwebel Werner Kürpick	Gruppenfeldwebel Uwe Klimaszyk	Gruppenfeldwebel Gerd Peitz

Unteroffizier Winfried Siemensmeyer	Unteroffizier Mike Oliver Hoffmann	Unteroffizier Alexander Bathe

Unteroffizier Joachim Zahn	Unteroffizier Norbert Rickert	Unteroffizier Daniel Reder

Unteroffizier Karl-Franz Meinard	Unteroffizier Andre Reder	Unteroffizier Lothar Schätti

Unteroffizier Tobias Bathe	Unteroffizier Ralf Wecker	Unteroffizier Jürgen Wecker

Die Lippe - Kompanie



Hauptmann
Meinolf Mertens
☎ 6356

Leutnant
Heinz Kürpick
☎ 69728

Oberleutnant
Horst Berhörster
☎ 4367

Stellenplan - Lippekompanie

Hauptfeldwebel Hans-Peter Fortströer

Bereichsfeldwebel Uli Fortströer	Bereichsfeldwebel Hans-Georg Müller

Gruppenführer Gerd Bartels	Gruppenführer Michael Adämmer	Gruppenführer Sigfried Groneberg	Gruppenführer Johannes Sandmeier

Feldwebel Heinz-Josef Löseke	Unteroffizier Detlef Schnietz	Unteroffizier Bernhard Menne	Unteroffizier Jörg Brockmeier

Unteroffizier Peter Kürpick	Unteroffizier Norbert Steffens	Unteroffizier Andreas Holtgreve	Unteroffizier Bernd Stiewe

Unteroffizier Harald Fries	Unteroffizier Willi Benteler	Unteroffizier Oliver Heggemann	Unteroffizier Robert Siemensmeyer

Unteroffizier Udo Heggen	Unteroffizier Matthias Sandmeier	Unteroffizier Heinz-Josef Müller	Unteroffizier Marcus McCracken

Raum für persönliche Notizen:

Wichtige Daten zum Schluß

Vereins - Utensilien :

Mützenbänder , Ärmelabzeichen und die **„Sander" Fahne**
sind erhältlich bei :

Ludger Dübeler, Ostenländer Str.23, ☎ 05254/ 5443

Bei allen Adressenänderungen bitten wir kurz um Nachricht.

Besonders beim Bankwechsel erspart dieses viele Nachforschungen und Gebühren. Jede Änderung wird gerne von allen Vorstandskollegen entgegen genommen.

Danke.

Wir sind auch per **E-Mail** zu erreichen:

Bruderschaft:

Oberst	**norbert.stecker@online.de**
Oberstleutnant:	**franz-josef.lubosch@t-online.de**
Schriftführer:	**a.meermeier@arcor.de**

Schützenjugend:

Jungschützenmeister :	**mail@robert-broekling.de**

Schießsportabteilung:

Schießmeister:	**fjos.meyer@t-online.de**

Spielmannszug:

Leiter:	**a.schniedermeyer@t-online.de**

www.Schuetzenverein-Sande.de

Terminkalender 2007



Datum	Veranstaltung	Ort
12.01.	Generalversammlung	MZH
20.01.	Winterball	MZH
09.02.	Unteroffiziersversammlung	KK-Stand
10.03.	Dorfsäuberung	Dorfplatz
23.03.	Kanal-Kompanieversammlung	Pfarrheim
30.03.	Lippe-Kompanieversammlung	Pfarrheim
15.04.	Bez.Jungschützentag	Dörenhagen
16.05.	Frühlingsfest	Meermeier-Hillebrand
27.05.	Jubelschützenfest	Anreppen
03.06.	Schützenfest	Schloß Neuhaus
07.06.	Fronleichnamsprozession	Kirche
22.06.	Bataillons-Mitgliederversammlung	KK-Stand
08.07.	Jubelschützenfest Paderborn	Paderborn
15.07.	Schützenfest	Niederorschel
22.07.	Schützenfest	Ostenland
04.08.	Vogelschießen Sande	Dorfplatz
15.08.	Bataillons-Vorstandsversammlung	MZH
25.-27.08.	Schützenfest - Sande	Dorfplatz
15./16.09.	Bundesfest	Ahrweiler
28.-30.09.	Bundesjungschützentag	Ostenland
19.10.	Lippe-Kompanieversammlung	Pfarrheim
26.10.	Kanal-Kompanieversammlung	Pfarrheim
04.11.	Hubertus-Sonntag	MZH
11.11.	Martinszug	Dorfplatz
17.11.	Theaterfahrt	Harth
18.11.	Volkstrauertag	Ehrenmal
10.11. ~~24.11.~~	Bezirkskönigsschießen	Elsen
25.11.	Film- und Diaabend	MZH
01.12.	Bezirksverbandstag	Elsen
08.12.	Vorstandsabend	MZH
11.01.	Generalversammlung 2008	MZH
19.01.	Winterball 2008	MZH

Weitere Termine oder Änderungen erfahren Sie durch die Tageszeitung oder den Pfarrbrief!